

ANMELDUNG

bitte ausgefüllt bis zum 05. April 2019 an:

Christiane.Schaefer@rpks.hessen.de

Faxnummer: 0561 / 327 640 922 oder

Adresse: **Regierungspräsidium Kassel**
Dezernat 35.1
Am Alten Stadtschloss 1
34117 Kassel

Die Anmeldung wird schriftlich bestätigt.

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Ja, ich nehme Ihre Einladung zur Fachtagung am 15. Mai 2019 an.

Leider kann ich an der Veranstaltung nicht teilnehmen.

(Bitte eine Anmeldung pro Person ausfüllen)

Firma/Institution:

Name, Vorname:

Funktion:

Straße:

PLZ/Ort :

Telefon:

E-Mail:

ANFAHRT

Veranstaltungsort

Industrie- und Handelskammer Fulda
Heinrichstraße 8
36037 Fulda
Raum: 6. OG (601 + 602)

Parkhinweis

Die **Parkmöglichkeiten** sind in der Fuldaer Innenstadt **begrenzt**, es empfiehlt sich, die **Parkhäuser** zu nutzen.



Gemeinsame Deutsche Arbeits|schutz|strategie
Arbeitsprogramm Psyche

Weitere interessante Informationen rund um das Thema Arbeitsschutz und über das RP Darmstadt finden Sie auch auf unserer Internetseite:

www.rp-kassel.de

www.ihk-fulda.de

Regierungspräsidium Kassel

Industrie- und Handelskammer
Fulda



EINLADUNG

**Psychische Belastung in der
Gefährdungsbeurteilung**

Hessische GDA-Ergebnisse

Erfahrungsaustausch



2. Fachveranstaltung

Mi, 15. Mai 2019, 13:30 Uhr

Industrie- und Handelskammer Fulda
Heinrichstraße 8, 36037 Fulda



EINLADUNG



Rasanter Wandel in der Arbeitswelt! Anforderungen meistern!

Lange Arbeitszeiten, Arbeitsverdichtung, ständige Erreichbarkeit, hohe Flexibilität – all dies sind Kennzeichen der modernen Arbeitswelt. Ob diese Anforderungen als Ansporn und Chance erlebt werden oder ob sie zu Erkrankungen und Leistungsbeeinträchtigungen führen, hängt letztlich davon ab, wie im Betrieb – sowohl seitens der Führungskräfte als auch seitens der Beschäftigten – damit umgegangen wird.

Vor dem Hintergrund alternder Belegschaften und steigendem Fachkräftemangel müssen sich Unternehmen dieser Herausforderung stellen, um ihre Position als attraktive Arbeitgeber zu stabilisieren.

Hier ist die betriebliche Gefährdungsbeurteilung eine gute Ausgangsbasis und der Dreh- und Angelpunkt für die sichere und gesundheitsgerechte Gestaltung der Arbeitsbedingungen. Sie schließt die psychischen Belastungen im Sinne einer präventiven aber auch nachhaltigen Arbeitsgestaltung mit ein. Der Gesetzgeber hat die Integration psychischer Belastungen in die Gefährdungsbeurteilung gesetzlich verankert, jedoch offen gelassen, wie dies im Betrieb umzusetzen ist.

Um deutlich zu machen, dass es mehr als nur einen guten Weg bei der Beurteilung psychischer Belastungen und bei der Gestaltung präventiver Maßnahmen gibt, lädt **das Regierungspräsidium Kassel am 15. Mai 2019 zu einer 2. Fachveranstaltung ein, um zum einen die hessischen Ergebnisse des GDA-Arbeitsprogramms PSYCHE vorzustellen, an der die eingeladenen Firmen beteiligt waren und zum anderen Erfahrungen aus der Praxis anzusprechen und Fragen zu beantworten.**

PROGRAMM

- 13:30 Begrüßung**
Dr. Walter Lübcke
Regierungspräsident Kassel
Stefan Schunck
Hauptgeschäftsführer der IHK Fulda
- 13:50 Psychische Belastung in der Gefährdungsbeurteilung**
Ergebnisse des GDA Arbeitsprogramms PSYCHE
Bettina Splittgerber
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
Claudia Flake
Regierungspräsidium Gießen
- 15:00 Kaffeepause**

PROGRAMM

- 15:30 Erfahrungsaustausch im Plenum**
Psychische Belastung ermitteln, beurteilen und handeln
Erfolgsfaktoren und Hürden
Moderation: *Claudia Flake, Christiane Schäfer*
- 17:00 Fazit und Ausblick**
Bettina Splittgerber
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
Claudia Flake
Regierungspräsidium Gießen
- 17:30 Veranstaltungsende**
Veranstaltungsmoderation: Christiane Schäfer

